

IAKS Praxisworkshop „Finanzierungswege für nachhaltigen Sportstättenbau“

Einleitung

Ob Neu-, Um- oder Erweiterungsbau von Sportstätten, Modernisierung, Sanierung oder Instandsetzung oder gar der Erwerb von neuen Sportanlagen: das Thema der Finanzierung ist ein sehr wichtiges, vielleicht für viele das Wichtigste. Dabei stehen den Kommunen, der öffentlichen Hand, Vereinen oder auch Unternehmen eine Reihe von Möglichkeiten und Wege zur Verfügung. Die verschiedenen Optionen für nachhaltige Sportstätten, die von Eigenfinanzierung über Fördermittel bis hin zu Public Private Partnership gehen, sollen in diesem Seminar näher beleuchtet werden. Denn jedes Projekt bietet unterschiedliche Voraussetzungen und Rahmenbedingungen, die jeweils andere Herangehensweisen an die Thematik erfordern.

Ziel des Praxisworkshops

Der Workshop soll den Teilnehmern einen praxisnahen Überblick über Förderungsmöglichkeiten, Finanzierung und Umsetzung von Fördermitteln im Sportstättenbau sowie über den nachhaltigen Betrieb von Sportinfrastruktur geben.

Teilnehmerkreis

Der Praxisworkshop richtet sich an Entscheidungsträger und Mitarbeiter aus kommunalen Sportämtern und -betrieben, Liegenschaftsämtern sowie Bauämtern. Angesprochen werden zudem Architekten, Ingenieure, Vorstände und Verantwortliche aus Groß-Sportvereinen sowie Mitarbeiter aus Unternehmen der Sportstättenbau-Industrie.

PROGRAMM

Begrüßung *10:00 Uhr*
Siegfried Hoymann, Generalsekretär IAKS

Sportstättenfinanzierung aus Sicht des Landes Sachsen unter Berücksichtigung des Konjunkturpaketes II *10:10 Uhr*
Heike Poweleit, Sächsisches Staatsministerium für Kultus

Sportstättenbedarf aus Sicht des LSB Sachsen *10:40 Uhr*
Stefan Bär, Landessportbund Sachsen

Kaffeepause *11:10 Uhr*

Rahmenbedingungen für die Inanspruchnahme und Abwicklung von Fördergeldern *11:40 Uhr*
Jens Grau, Sächsische Aufbaubank

Mittagessen auf Einladung der IAKS *12.20 Uhr*

Professionelle Integration kurzfristiger Investitionsmittel in mittelfristige Sportentwicklungsplanung *13:30 Uhr*
Bert Hoffmann,
Bauconzept Planungsgesellschaft mbH

Strategien zur Umsetzung von Fördermitteln – Beispiel Dresden *14:00 Uhr*
Sven Mania, Stadt Dresden (angefragt)

Strategien zur Umsetzung von Fördermitteln – Beispiel Leipzig/ Sportstättenplanung 2015 *14:30 Uhr*
Kerstin Kirmes, Stadt Leipzig

Kaffeepause *15:00 Uhr*

Podiumsdiskussion mit den Referenten des Workshops: „Strategien zur künftigen Finanzierung von Sportstätten“ *15:30 Uhr*

Abschluss-Statement *16:15 Uhr*
Siegfried Hoymann, Generalsekretär IAKS

ANMELDUNG

Ich melde mich verbindlich zur Teilnahme am IAKS Praxisworkshop „Finanzierungswege für nachhaltigen Sportstättenbau“ an.

Name: _____

Vorname: _____

Dienstanschrift: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

Fax: _____

E-Mail: _____

IAKS-Mitglied

Mitglieds-Nr.: _____

Ich werde die Teilnahmegebühr für IAKS-Mitglieder in Höhe von € 65,-

für Nicht-Mitglieder in Höhe von € 95,-

nach Eingang der Teilnahmebestätigung auf das Konto 86 72 396, Stadtparkasse Köln (BLZ 370 501 98) unter Angabe des Teilnehmersnamens und des Verwendungszwecks "Praxisworkshop Finanzierungswege" überweisen.

Ort/Datum, Unterschrift

Seminarort

Baukonzept Planungsgesellschaft mbH
Bachgasse 2
09350 Lichtenstein/Sachsen
Tel.: 037204 - 670 - 0
Fax: 037204 - 670 - 77
Email: info@baukonzept.com

Einschreibung und Ausgabe der Teilnehmerunterlagen

30.09.2009 ab 09.00 Uhr

Teilnahmegebühr

Mitglieder der IAKS: 65,- EUR
Nicht-Mitglieder: 95,- EUR

(inkl. Tagungsunterlagen, Teilnahmezertifikat, Mittagessen, Pausengetränke)

Hotelempfehlung:

Hotel Parkschlösschen
Rödlitzer Straße 11
09350 Lichtenstein
Tel.: 03 72 04 / 667 0
Fax: 03 72 04 / 667 11
E-Mail: info@hotel-parkschloesschen.de

Organisation und Anmeldung:

Internationale Vereinigung Sport- und Freizeiteinrichtungen e.V. (IAKS)
Am Sportpark Müngersdorf 3
50933 Köln
DEUTSCHLAND

Tel.: +49-(0)221-16 80 23-0

Fax: +49-(0)221-16 80 23-23

E-Mail: iaks@iaks.info

Internet: www.iaks.info

IAKS Praxisworkshop

„Finanzierungswege für nachhaltigen Sportstättenbau“

30.09.2009

Baukonzept Planungsgesellschaft
Lichtenstein

